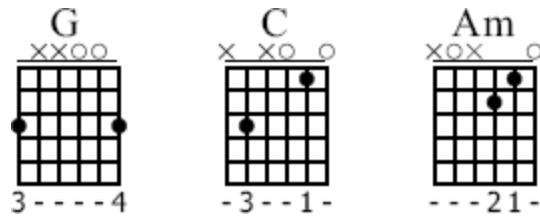


Lektion 4

In dieser Lektion geht es um einen Song mit drei Akkorden. Diese sollten wie folgt gegriffen werden:



Übung 13: Akkordwechsel I-IV-II-I (hier: G-C-Am-G)

G C Am

1 2

G G
a
m
i
p

p i m a m i p i m a m i p i m a m i p i m a m i

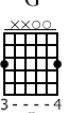
The musical notation shows a 4/4 time signature. The first four measures are: G (3-0-0-0), C (3-0-1-0), Am (0-2-1-1), and G (0-0-3-0). The fifth measure is a repeat of the first three measures, indicated by a bracket labeled '1'. The sixth measure is a G chord (0-0-3-0) with a bracket labeled '2' above it, indicating a jump from the end of the first three measures to this measure. The piece ends with a double bar line.

Der Rhythmus selber ist unkritisch, erfordert aber einen raschen Wechsel in der Greifhand. Sollte es beim Wechsel zu kurzen Unterbrechungen kommen, hilft nur eins: In sehr langsamem Tempo beginnen und kontinuierlich steigern. Ein Metronom ist dabei ein sehr gutes Hilfsmittel.

Zum Ablauf: Zuerst werden die ersten vier Takte gespielt, dann geht es mit den ersten drei Takten wieder von vorne los, wobei der Takt, über dem die Klammer 1 steht, überschlagen wird und direkt zum Takt, über dem die Klammer 2 steht, gesprungen wird.

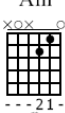
Übung 14: Akkordwechsel I-II-IV-I (hier: G-Am-C-G)

G



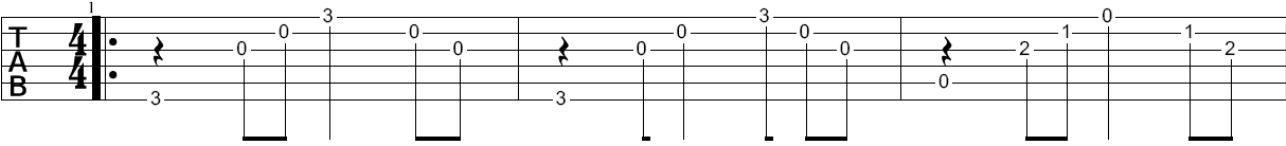
i m a m i p i m a m i

Am

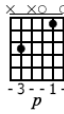


i m a m i

1

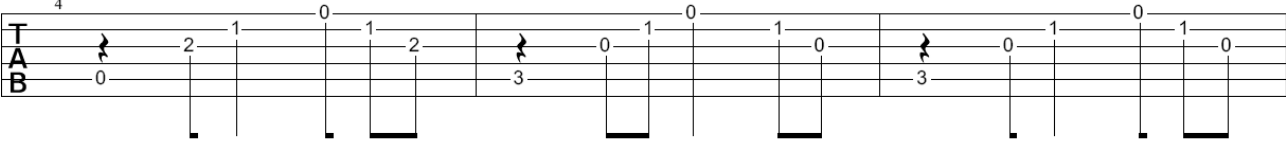


C



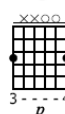
p i m a m i i m a m i p i m a m i

4



1

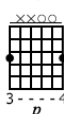
G



i m a m i p i m a m i

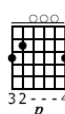
2

G



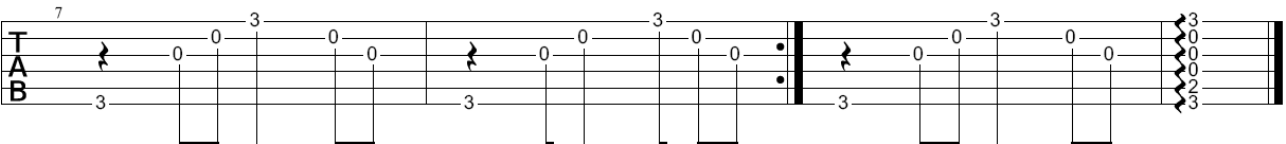
i m a m i

G



i m a m i

7



Hier wird der Rhythmus auf ein zweitaktiges Schema ausgeweitet. Außerdem wurde die Reihenfolge der verwendeten Akkorde verändert. Zum Ablauf muss nichts weiteres gesagt werden, da das Spiel mit Klammern oben schon erwähnt wurde.

Besondere Beachtung braucht noch der letzte Takt. Hier wird mit dem Daumen ein Downstroke des vollen G-Dur Akkords gefordert. Der zweite Bund auf der A-Saite muss deshalb noch zusätzlich mit dem Mittelfinger gegriffen werden. Dann werden alle sechs Saiten von der tiefsten bis zur höchsten relativ schnell mit dem Daumen der Schlaghand nacheinander angeschlagen.

Wenn man die Übung 14 mit einem Kapodaster im zweiten Bund spielt, kann man ein Lied einer bekannten Damenkapelle aus dem Jahr 1993 komplett mitspielen.